
PARACELSUS CLINICAL FELLOWSHIP | RICHTLINIEN

Ziel

Förderung der Fakultätsangehörigen in wissenschaftlicher und klinischer Hinsicht. Die Paracelsus Universität tritt als Vermittler zu den Partneruniversitäten Mayo Medical School, Duke University School of Medicine, aber auch anderen Universitäten und Kliniken auf.

Das *Paracelsus Clinical Fellowship* soll angehenden Fachärzten sowie akademischem Fachpersonal mit klinisch relevanter Tätigkeit das Erlernen spezieller klinischer und wissenschaftlicher Methoden an den Partnerinstitutionen ermöglichen.

Zielgruppe

Engagierte Ärzte in der Mitte oder am Ende ihrer Facharztausbildung, Fachärzte, Akademisches Fachpersonal (mit klinisch relevanter Tätigkeit).

Bewerbung und erforderliche Anlagen

Die Bewerbung für das *Paracelsus Clinical Fellowship* erfolgt mittels des Bewerbungsformulars. Dem Formular sind folgende Unterlagen beizufügen:

- Curriculum Vitae und Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen
- Empfehlung des Abteilungsvorstandes
- Genehmigung durch die ärztliche Direktion
- Beschreibung des geplanten Forschungsvorhabens (max. 1 Seite)

Reporting

Nach Abschluss des Fellowships ist der Paracelsus Universität ein Bericht vom Fellow und von dessen Betreuer an der jeweiligen Forschungsstelle/Institution vorzulegen.

Unterstützung durch das Universitätsklinikum Salzburg / SALK

Während des Fellowships bleibt das Dienstverhältnis aufrecht. Die ärztliche Direktion kann bis zu 2 Wochen aktive und bis zu 2 Wochen passive Fortbildung gewähren. Darüber hinausgehende Zeiten sind durch den Fellow im Wege von Zeitausgleich abzudecken. Die Gesamtabwesenheitszeiten in der Abteilung dürfen sich dadurch nicht erhöhen. Darüber hinaus ist die Gewährung eines Sonderurlaubes durch den Servicebereich Personal bei Vorliegen der Voraussetzungen möglich, nähere Auskünfte erhalten Sie dort.

Unterstützung durch die Paracelsus Medizinische Privatuniversität

Die Paracelsus Universität ist bei Bedarf bei der Herstellung des Kontaktes behilflich. Sie ist auch bereit die vorher festgelegten Reisekosten (bis zu max. 500,- Euro) zu übernehmen und einen Zuschuss pro Woche des Aufenthaltes von bis zu Euro 150.- zu gewähren, wenn der Benefit für die Paracelsus Universität und die SALK klar gegeben ist.

Einreichung von Anträgen

Pro Jahr werden bis zu 15 Fellowships unterstützt. Anträge können laufend gestellt werden – diese sind mittels Antragsformular (siehe www.pmu.ac.at) und weiterführenden Unterlagen einzureichen.

Information und Kontakt

Mag. Silke Weineck
Leiterin des Forschungsbüros
Strubergasse 21, A-5020 Salzburg
Tel.: +43 (0)662 / 44 2002-1220
Email: silke.weineck@pmu.ac.at